

SCHOELLER-BLECKMANN OILFIELD EQUIPMENT Aktiengesellschaft: Rückübertragung von im Jahr 2018 im Rahmen eines langfristigen Vergütungsprogramms zugeteilten Aktien

Ternitz, 03.04.2020. In Umsetzung des Beschlusses der ordentlichen Hauptversammlung vom 24. April 2018 hat der Vorstand der SCHOELLER-BLECKMANN OILFIELD EQUIPMENT Aktiengesellschaft („SBO“) mit dem Sitz in Ternitz beschlossen, von der Ermächtigung zum Aktienrückkauf Gebrauch zu machen. Mit der vorliegenden Veröffentlichung wird auch das auf dem oben genannten Beschluss des Vorstandes der SBO basierende Rückkaufprogramm bekannt gemacht.

Die Veröffentlichung der im Rahmen des Rückkaufprogrammes durchgeführten Transaktionen werden im Internet auf der Website unter www.sbo.at/buyback bekannt gemacht.

Die vorliegende Veröffentlichung ist kein Angebot zum Erwerb von SBO-Aktien und begründet keine Verpflichtung der Gesellschaft, Angebote zum Rückkauf von SBO-Aktien anzunehmen.

Das gegenständliche Rückkaufprogramm ist losgelöst von dem am 31.03.2020 beendeten Aktienrückkaufprogramm und bezieht sich ausschließlich auf die Rückübertragung von im Jahr 2018 im Rahmen eines langfristigen Vergütungsprogramms zugeteilten Aktien.

1. Tag des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung: 24.04.2018
2. Tag und Art der Veröffentlichung dieses Hauptversammlungsbeschlusses: 24.04.2018 auf der SBO-Website (www.sbo.at/buyback) sowie gemäß § 119 Abs 7 BörseG 2018.
3. Voraussichtlicher Beginn und Dauer des Rückerwerbsprogrammes: Die Rückübertragung erfolgte zum 30.03.2020
4. Aktiengattung: auf den Inhaber lautende Stammaktien mit dem Nennbetrag von je EUR 1,00 (ISIN: AT0000946652)
5. Beabsichtigtes Volumen, insbesondere auch den Anteil der rückzuerwerbenden Aktien am Grundkapital, gegebenenfalls getrennt nach der jeweiligen Aktiengattung: Rückübertragung von 6.000 Aktien, d.s. 0,0375 % vom Grundkapital, von im Jahr 2018 im Rahmen eines langfristigen Vergütungsprogramms zugeteilten Aktien. Die Rückübertragung erfolgte durch außerbörsliche Depotverschiebung.
6. Höchster und niedrigster zu leistender Gegenwert je Aktie: EUR 29,65
7. Art und Zweck des Rückerwerbs: Rückübertragung auf Aufforderung der Gesellschaft von im Jahr 2018 im Rahmen eines langfristigen Vergütungsprogramms zugeteilten Aktien
8. Allfällige Auswirkungen des Rückerwerbsprogramms auf die Börsenzulassung der Aktien des Emittenten: Keine
9. Anzahl und Aufteilung der einzuräumenden oder bereits eingeräumten Aktienoptionen auf Arbeitnehmer, leitende Angestellte und auf die einzelnen Organmitglieder der Gesellschaft: Keine. Derzeit besteht weder bei der Gesellschaft selbst noch bei einem mit diesem verbundenen Unternehmen ein laufendes Aktienoptionsprogramm im Sinne des § 65 Abs 1b letzter Satz AktG.

Aussender:

Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG
A-2630 Ternitz, Hauptstrasse 2
Österreich

Rückfragehinweis:

Andreas Böcskör, Investor Relations
Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG
A-2630 Ternitz, Hauptstrasse 2
Tel.: +43 2630 315 DW 252, Fax: DW 501
E-Mail: a.boecskoer@sbo.co.at